



## **ALLGEMEINER SCHACHKLUB SALZBURG**

MIT SITZ IM STERNBRÄU, GRIESGASSE 23, 5020 SALZBURG  
ZVR-Zahl: 145 538 835 – Homepage <http://schachklub.ws>  
Bankverbindung: Raika Lehen, BLZ 35600, Kto.Nr. 6100903

# **ASK INFO 4/2009**

## **1. September 2009**

<b>INHALT</b>	<b>SEITE</b>
Internationale Turniere: Dortmund, San Sebastian	2
Internationale Turniere: Oberwart	3
Internationale Turniere mit ASK-Beteiligung: Schwarzach Open	4
Internationale Turniere mit ASK-Beteiligung: Dresden, Vienna Open	7
Österreichische Staatsmeisterschaft	10
ASKÖ Bundesmeisterschaft	12
ASK Tandemturnier	15
ASK Blitzcup Juli-Turnier	15
ASK Blitzcup August-Turnier, Gesamtwertung	16
4PF - Turnier	18
Ausschreibung Salzburger Stadtmeisterschaft	20
Ausschreibung Salzburger Schnellschachmeisterschaft	22
Ausschreibung C-Trainer-Ausbildung	23
Schach-Aufgaben	24
Lösungen Schachaufgaben	26
Terminplan September - Oktober	27
Werbung	28

**Manfred Lemmerhofer gewinnt das C-Turnier des  
Schwarzacher Open 2009!**

## Kramnik gewinnt das Internationale Turnier in Dortmund

(ChessBase) Neun Mal gewann Vladimir Kramnik in Dortmund, eine einzigartige Leistung. 2009 überzeugte er durch gute Vorbereitung und brillante Angriffspartien zum richtigen Zeitpunkt. Ein Sieg in der Schlussrunde gegen Arkadij Naiditsch beseitigte gestern auch die letzten Zweifel an seiner Klasse. Damit hat der russische Exweltmeister das Sparkassen Chess-Meeting zum neunten Mal gewonnen. Mit einem halben Punkt Vorsprung konnte Kramnik die letzte Partie entspannt angehen.

### Sparkassen Chess Meeting 2009

1	Kramnik,W	2759	+89	XX	½½	½1	½½	½½	11	6.5 / 10	
2	Leko,P	2756	+20	½½	XX	½½	½½	1½	½½	5.5 / 10	26.50
3	Carlsen,M	2772	+1	½0	½½	XX	1½	½½	1½	5.5 / 10	25.50
4	Jakowenko,D	2760	+15	½½	½½	0½	XX	½1	1½	5.5 / 10	25.25
5	Bacrot,E	2721	-42	½½	0½	½½	½0	XX	½½	4.0 / 10	
6	Naiditsch,A	2697	-90	00	½½	0½	0½	½½	XX	3.0 / 10	

Durchschnitt Elo: 2744 <=> Cat: 20 gm = 3.30 m = 1.30

## Hikaru Nakamura gewinnt in San Sebastian

Der für den österreichischen Staatsmeister Husek Wien spielende Amerikaner Hikaru Nakamura kommt nach einer eher durchwachsenen Staatsligasaison (5,5 Punkte aus 11 Partien) immer besser in Form. Nach dem geteilten ersten Platz bei der amerikanischen Meisterschaft, die er wohl gewonnen hätte, wäre er nicht zwei Runden vor Schluss nach Spanien abgereist, holte er sich mit überzeugenden Partien und einem 2:0 Sieg im Stichekampf mit FIDE-Exweltmeister Ponomariov den Turniersieg. Mit den beiden Turniersiegen wird sich der 21-jährige Super Großmeister wohl bald von Platz 26 in die Top10 der Welt vorarbeiten. Als „Einstieg“ ins Turnier gelang ihm gleich in der ersten Runde ein hart umkämpfter Sieg gegen Exweltmeister Anatoly Karpov. Während Nakamura mit diesem Sieg durchstartete, blieb für Karpov am Ende nur der abgeschlagene letzte Platz.



Rg.		Name	FED	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Pkt.	Wtg1	Wtg2
1	GM	Nakamura Hikaru	USA	*	½	½	½	1	½	1	½	1	1	6,5	6,5	1
2	GM	Ponomariov Ruslan	UKR	½	*	½	½	1	1	1	1	½	½	6,5	6,5	2
3	GM	Svidler Peter	RUS	½	½	*	½	½	½	1	½	½	1	5,5	5,5	0
4	GM	Kasimdzhanov Rustam	UZB	½	½	½	*	½	½	0	1	½	1	5	5	4
5	GM	Vallejo Pons Francisco	ESP	0	0	½	½	*	½	½	1	1	1	5	5	5
6	GM	Movsesian Sergei	SVK	½	0	½	½	½	*	½	½	½	1	4,5	4,5	6
7	GM	Vachier-Lagrave Maxime	FRA	0	0	0	1	½	½	*	½	1	1	4,5	4,5	7
8	GM	Granda Zuniga Julio E	PER	½	0	½	0	0	½	½	*	1	½	3,5	3,5	0
9	GM	San Segundo Carrillo Pablo	ESP	0	½	½	½	0	½	0	0	*	½	2,5	2,5	0
10	GM	Karpov Anatoly	RUS	0	½	0	0	0	0	0	½	½	*	1,5	1,5	0

## GM Stanec gewinnt in Oberwart



(ÖSB) Österreichs Rekordmeister Nikolaus Stanec gewinnt das 31. Internationale Schach-Open in Oberwart, das mit nahezu 250 Teilnehmer/innen die Erwartungen der Organisatoren rund um Hauptschiedsrichter Otto Gutdeutsch voll und ganz erfüllt hat. Stanec bleibt ungeschlagen, holt 7 Punkte aus 9 Partien und hat im Viererpulk der punktgleichen hauchdünn die bessere Zweitwertung. Der Wiener gewinnt das Turnier vor dem Kroaten Mladen Palac, dem Ungar Imre Hera und Neo-Österreicher

David Shengelia, der das rotweißrote Team vielleicht schon bei der kommenden EM in Novia Sad verstärken kann. Gerhard Schroll wird ausgezeichnete Fünfter, Fabian Platzgummer gelingt nach seiner IM-Norm in Budapest mit Rang 6 bei einer Performance über 2400 erneut ein Spitzenresultat. Veronika Exler wird mit 4,5 Punkten und einer Performance von über 2200 beste der österreichischen Nationalspielerinnen. Newrkla (über 2100) und Novkovic erzielen 4 Punkte.

## Open OBERWART 2009 Turnier A

### Endstand

Rg.	SNr		Name	Elo	Verein	Pkte	BH
1	4	GM	Stanec Nikolaus	2532	Sc Donaustadt Wien	7	53½
2	2	GM	Palac Mladen	2582	Spg. Holz Dohr-Semriach	7	53
3	3	GM	Hera Imre Jr	2557		7	53
4	1	GM	Shengelia David	2586	Styria Graz	7	45½
5	13	IM	Schroll Gerhard Dr.Mmag.	2400	1. Wiener Neustaedter Sv	6½	50
6	20	NM	Platzgummer Fabian	2308	Raika Zell/Zillertal	6½	49½
7	5	IM	Kovacs Gabor	2514		6½	49
8	17	FM	Neumeier Klaus	2344	Datatechn.Eichgr.-Pressb.	6½	48½
9	27	FM	Druckenthaner Andreas Dr.	2278	Austria Wien	6½	46½
10	10	IM	Lehner Oliver	2421	Sparkasse Jenbach	6½	43½
11	51		Klocker Benedikt	2143	Dornbirn	6½	43½
12	8	GM	Sergeev Vladimir	2447		6	51
13	26	IM	Ganaus Hannes	2279	Datatechn.Eichgr.-Pressb.	6	47½
14	6	IM	Nemeth Miklos	2486	Sc Pinggau-Friedberg	6	46
15	18	FM	Csonka Attila Istvan	2342		6	46
16	25	MK	Fuchs Georg	2281	Schwaz	6	44
17	7	IM	Danner Georg	2450	Imst	6	43½
18	15	IM	Polajzer Danilo	2353		6	43
19	32		Berghöfer Gerald	2221	Schach-Ritter Mattersburg	6	38
20	19	FM	Papp Tamas	2318		6	37

117 Teilnehmer

## Schwarzacher Open 2009: Manfred Lemmerhofer gewinnt das C-Turnier

Manfred Lemmerhofer gewann das C-Turnier des Schwarzacher Open 2009 ohne Niederlage mit 8 Punkten aus 9 Partien. Er hatte ganze 1,5 Punkte Vorsprung auf seine Verfolger und kann sich über das Preisgeld und einen Gewinn von immerhin mehr als 60 Elopunkten freuen. Herzliche Gratulation!

Endstand des C-Turniers:

Rg.	SNr	Name	Elo	Verein	Pkte	BH
1	3	<b>Lemmerhofer Manfred</b>	<b>1679</b>	<b>Ask Salzburg</b>	<b>8</b>	<b>46½</b>
2	16	Thurner Hermann	1581	Askoe Radstadt	6½	45½
3	7	Hoering Lutz	1634	Sv Unterkochen	6½	41½
4	8	Schmidt Walter	1629		6	46½
5	28	Kurze Volker	1413	Su Hirschbichl	6	45
6	6	Freh Walter	1636	Sv Gmunden	6	43½
7	18	Danner Erwin	1558	Trimmelkam	5½	47½
8	11	Zapfel Paul	1604	Asvoe Vhs Poechlarn/Kr.	5½	44½
9	23	Haas Michael	1465	Sv Gmunden	5½	42
10	12	Schneiderheinze Roland	1601	Mtv 1876 Saalfeld	5½	41½
11	4	Grigore-Nikolitsch Corneliu	1651	Sc Rottal	5½	39½
12	10	Stolzlechner Andreas	1625	Sparkasse Kitzbuehel	5½	38
13	5	Kindl Christian	1646	Sv Mistelbach	5½	36½
14	22	Kohlbauer Josef	1485	Schachfreunde Rif Hallein	5	41½

38 Teilnehmer

Einzelergebnisse von Manfred Lemmerhofer:

Rd.	SNr	Name	EloN	EloI	FED	Pkte	Erg.	F
1	22	Kohlbauer Josef	1485	0	AUT	5	1	w
2	14	Bongartz Florian	1599	0	GER	4½	1	s
3	11	Zapfel Paul	1604	1758	AUT	5½	1	w
4	8	Schmidt Walter	1629	0	AUT	6	1	s
5	16	Thurner Hermann	1581	0	AUT	6½	½	w
6	7	Hoering Lutz	1634	0	GER	6½	1	s
7	21	Gruenwald Hannes	1486	0	AUT	4½	1	w
8	28	Kurze Volker	1413	0	GER	6	1	w
9	6	Freh Walter	1636	0	AUT	6	½	s
			1563	1618			8/9	

Das A-Turnier gewann der für Schwarzach spielende GM Robert Zelcic. Bester Österreicher wurde IM Georg Danner auf Platz drei. Heli Flatz (ASK) erreichte mit drei Punkten Rang 57, was in etwa seiner Erwartung entsprach.

## 24. Schwarzacher Open

### HAUPTTURNIER

#### Endstand

Rg.	SNr		Name	Elo	Verein	Pkte	BH1
1	2	GM	Zelcic Robert	2554	Sv Schwarzach	7	44
2	9	IM	Womacka Mathias	2429	Usg Chemnitz	6½	47
3	6	IM	Danner Georg	2450	Sv Schwarzach	6½	44½
4	8	IM	Roos Daniel	2431	Sk Freiburg Zähringen 188	6½	41
5	16	MK	Wiesinger Robert	2272	Union Hartkirchen	6½	40½
6	3	GM	Jovanovic Zoran	2525	Sg Hypo Wolfsberg	6	48½
7	11	IM	Doric Nenad	2352		6	46
8	4	GM	Marcelin Cyril	2498	Fc Bayern München E.v.	6	44
9	7	IM	Smirnov Artem	2449		6	40½
10	1	GM	Palac Mladen	2582	Spg. Holz Dohr-Semriach	5½	48½
11	21	FM	Rolletschek Heinrich	2213	Sg Vöcklabruck	5½	46
12	10		Labeckas Kestutis	2400	Sc Schwegenheim	5½	45
13	5	IM	Starostits Ilmars	2482	Sc Schwegenheim	5½	45
14	12	FM	Platzgummer Fabian	2308	Raika Zell/Zillertal	5½	44½
15	30		Meier Alexander	2146	Sparkasse Jenbach	5½	42½
16	29		Cucinella Vincenzo	2152		5½	41
17	23		Bonnaud Remy	2204		5½	38
18	18	IM	Medancic Rikard	2261		5½	37½
34	40		Wieser Rupert	2070	Tenneck-Konkordiahuette	4½	36½
51	60		Kücher Wolfgang	1908	Ranshofen	3½	31½
<b>57</b>	<b>62</b>		<b>Flatz Helmut</b>	<b>1932</b>	<b>Ask Salzburg</b>	<b>3</b>	<b>32</b>

Einzelergebnisse von Heli Flatz:

Rd.	SNr		Name	EloN	EloI	FED	Pkte	Erg.	F
1	30		Meier Alexander	2118	2146	AUT	5½	0	s
2	45		Helmschrott Otto	1948	2036	GER	3½	½	w
3	41		Stolzlechner Thomas	2017	2066	AUT	3½	1	s
4	24		Schulenburg Fabian	2133	2198	GER	4½	0	w
5	47		Hulpia Fabian	0	2028	BEL	4	0	s
6	40		Wieser Rupert	2016	2070	AUT	4½	0	s
7	49		Lorenz Michael	1895	2023	GER	3½	½	w
8	64		Pascali Frederic	1756	0	ITA	2½	½	w
9	65		Marinaccio Christian	1626	0	ITA	3½	½	s
				1949	1885			3/9	

Im B-Turnier des Schwarzacher Open spielte Helmut Usleber lange Zeit im Spitzenfeld. Gegen Ende des Turniers ging ihm aber ein wenig die Luft aus. In der letzten Runde spielte Helmut um den Turniersieg, und riskierte zuviel. Durch die Niederlage gegen den Turnierfavoriten und Turniersieger Max Peinhopf rutschte er noch aus den Stockerlplätzen. Dennoch kann er mit dem 11. Platz und dem Gewinn von ca. 13 Elopunkten durchaus zufrieden sein.

Unser Ex-Mitglied und nach wie vor gern gesehener Gast Florian Pöllner erreichte Rang 17, und Sepp Klinger sen. musste sich mit Rang 35 zufrieden geben.

Ein hervorragendes Ergebnis erzielte die elfjährige Landeckerein Anna-Lena Schnegg, die mit 6 Punkten den 5. Rang erreichte. Anna-Lena hatte in der Woche davor auch bei der ASKÖ-Bundesmeisterschaft 2009 ein sehr gutes Ergebnis erzielt (siehe Seite 12-14).

Rg.	SNr	Name	Elo	Verein	Pkte	BH1
1	1	Peinhopf Max	1990	Spg. Kindberg/Phoenix Muer	6½	43
2	3	Fink Torsten	1980	Sv Unterkochen	6½	42½
3	8	Niemers Johannes	1938	Schachverein Turm Kamp-Li	6½	42
4	14	Heil Walter	1896	Sk 1858 Gießen	6½	42
5	47	Schnegg Anna-Lena	1662	Jugendschachklub Landeck	6	42
6	5	Egle Martin	1967	Sv Unterkochen	6	41½
7	11	Schmidt Matthias	1919	Sc Wolfratshausen 1948 E.	6	39
8	17	Kunow Frank	1890	Sg Eintracht Neubrandenbu	6	37
9	12	Schulenburg Torben	1912	Sc Diogenes Ev	6	35
10	30	Cahillane Felix	1760	Sc Schachelschweine Ev	5½	46½
<b>11</b>	<b>13</b>	<b>Usleber Helmut</b>	<b>1910</b>	<b>Ask Salzburg</b>	<b>5½</b>	<b>45½</b>
<b>17</b>	<b>34</b>	<b>Poellner Florian</b>	<b>1750</b>	<b>Sk Royal Salzburg</b>	<b>5</b>	<b>44½</b>
28	27	Schweiger Wolfgang	1789	Taxenbach	5	35
<b>35</b>	<b>22</b>	<b>Klinger Josef Sen.</b>	<b>1844</b>	<b>Sv Schwarzach</b>	<b>4½</b>	<b>33½</b>
37	29	Holzer Manuel	1785	Taxenbach	4	41½
41	7	Sadilek Heinrich	1962	Askoe Radstadt	4	34½
43	35	Hagmueller Josef	1742	Oberndorf/Laufen	4	33½
44	57	Salletmeier Julian	1510	Ranshofen	4	32½
58	58	Drobesch Harald	1503	Sv Schwarzach	1½	33

Einzelergebnisse von Helmut Usleber:

Rd.	SNr	Name	EloN	EloI	FED	Pkte	Erg.	F
1	43	Gasteyer Herbert	1702	0	AUT	1	1	w
2	38	Delmarko Dietmar	1725	0	AUT	5	½	s
3	34	Poellner Florian	1750	0	GER	5	1	w
4	18	Rieck Juergen	1861	0	GER	5	1	s
5	6	Pruesse Horst	1965	2101	GER	5½	½	w
6	5	Egle Martin	1967	2078	GER	6	½	w
7	3	Fink Torsten	1980	0	GER	6½	½	s
8	11	Schmidt Matthias	1919	2007	GER	6	½	w
9	1	Peinhopf Max	1990	2020	AUT	6½	0	s
			1873	1801			5½/9	



## Internationales Turnier in Dresden

Klaus Jürgens (ASK Salzburg) spielte wieder beim Turnier in Dresden, und erreichte mit 6 Punkten aus 9 Partien den guten 52. Platz unter über 260 Teilnehmern. Das Turnier gewann GM Epishin (RUS) vor GM Ovsejevitsch (UKR) und GM Kempinski (POL).

## Vienna Chess Open 2009

Beim stärksten Turnier, das in diesem Sommer in Österreich stattfand, spielten etliche Salzburger, darunter auch die beiden Prüll-Brüder (ASK Salzburg), mit. Lukas Prüll wagte sich in das A-Turnier, und konnte sich wacker behaupten. Dominik Prüll spielte im B-Turnier und überholte seinen Bruder in der inoffiziellen Elo-Wertung.



(ÖSB) Einen Außenseitersieg gibt es beim Wien Open 2009. Der ägyptische IM Samy Shoker (Elo 2448) gewinnt mit 8 Punkten aus 9 Partien und einer Performance von 2708 (!!) vor GM David Arutinian (GEO) und Namig Guliyev (AZE) mit je 7,5 Zählern. Favorit Sergei Tiviakov muss sich mit Rang 8 begnügen. Die österreichischen GM's Shengelia und Stance spielen synchron und landen auf Rang 10 und 11 inmitten der 7-Punkter zu denen sich auch noch Klaus Neumeier, Christoph Karner und Günter Kuba gesellen. Vom

Damennationalteam beeindruckt Veronika Exler erneut mit einer guten Leistung. 5,5 Punkte im A-Turnier bei einer Performance von 2252 können sich sehen lassen.

Rg.	SNr		Name	Elo	Verein	Pkte	BH
1	15	IM	Shoker Samy	2448	Ägypten	8	54½
2	3	GM	Arutinian David	2526	Georgien	7½	54
3	4	GM	Guliyev Namig	2555	SC Eppingen	7½	51
4	6	GM	Kovalev Andrei	2533	SK Husek Wien	7	57
5	11	GM	Timoscenko Gennadij	2482	1. Wiener Neustaedter Sv	7	56½
6	45		Abel Dennes	2328	Sfrd. Berlin 1903 e.V.	7	53½
7	5	GM	Moradiabadi Elshan DI	2542	Iran	7	52½
8	1	GM	Tiviakov Sergei	2674	SC Eppingen	7	52½
9	18	FM	Burg Twan	2422	Niederlande	7	52
10	2	GM	Shengelia David	2586	Schachklub Baden	7	51½
11	7	GM	Stanec Nikolaus	2532	SC Donaustadt Wien	7	51½
12	42	FM	Hoffmann Paul	2333	USV TU Dresden	7	51
13	8	GM	Cvitan Ognjen	2521	Kroatien	7	50½
14	40	FM	Neumeier Klaus Mag.	2344	Datatechn.Eichgr.-Pressb.	7	47½
15	32	FM	Karner Christoph	2373	Spg. Holz Dohr-Semriach	7	47
16	26	IM	Kuba Günter BA	2392	Fuerstenfeld	7	45
24	38	FM	Opl Klaus Dr.	2350	Mozart Salzburg	6½	48½
89	109		Enöckl Philipp	2216	Ranshofen	5½	42½
128	98	FM	Bensch Patrick	2212	Ranshofen	5	43
185	312		Reubel Max	1952	Oberndorf/Laufen	4½	40
273	192		Spiesberger Gerhard	2106	Ranshofen	3½	38½
<b>290</b>	<b>282</b>		<b>Prüll Lukas</b>	<b>2005</b>	<b>Ask Salzburg</b>	<b>3½</b>	<b>33½</b>
301	210		Frühauf Norbert	2080	Ranshofen	3½	27½
324	327		Swanidze Ilia	1904	Ranshofen	3	31

Einzelergebnisse von Lukas Prüll:

Rd.	SNr	Name	EloN	EloI	FED	Pkte	Erg.	F
1	97	Soderberg Per	0	2233	SWE	5	0	s
2	127	Horstmann Olaf	2131	2196	GER	5½	0	w
3	359	Kahl Christoph	1341	1762	GER	2	½	s
4	351	Glaner Marcus Franz	1788	0	AUT	3½	0	w
5	353	Gehrig Matthias	1784	0	GER	4	0	s
6	374	Smeykal Rainer	0	0	GER	3	1	s
7	339	Fichtinger Christian Mag.	1846	0	AUT	1½	+	w
8	210	Frühauf Norbert	2000	2080	AUT	3½	1	w
9	233	Hirsch Adolf Jun.	2003	2051	AUT	4½	0	w
			1810	1815			2½/8	



Endstand des B-Turniers:

Rg.	SNr	Name	Elo	Verein	Pkte	BH
1	50	Graf Tobias	1861	LSV Turm Lippstadt	7	51½
2	49	Schmitz Tim	1864	SC Sendling e.V.	7	51
3	34	Sulzgruber Robin	1902	Korneuburg	7	50½
4	4	Spiess Thomas	1988	SK Ricklingen	7	50
5	1	Stanka Wolfgang	1996	SC Donaustadt Wien	7	49½
6	15	Kahlig Martin	1958	Askoe Finkenstein	7	48½
7	5	Forlano Luigi	1987		7	46
8	63	Karapetian Airapet Dr.	1820	Hietzing/Fischer Wien	6½	51
9	17	Jehle Anja	1953	SC Ingersheim e.V.	6½	50
10	52	Schellmann David	1857	Askoe Finkenstein	6½	49½
11	22	Birg Jovan	1923	Korneuburg	6½	47½
12	8	Newrkla Alexander	1983	Austria Wien	6½	42½
20	16	Eder Josef Mag.	1954	Oberndorf/Laufen	6	46½
66	74	Prüll Dominik	1788	Ask Salzburg	4½	48½
75	69	Wunderl Eva	1806	Oberndorf/Laufen	4½	39

Einzelergebnisse von Dominik Prüll:

Rd.	SNr	Name	EloN	EloI	FED	Pkte	Erg.	F
1	1	Stanka Wolfgang	1845	1996	AUT	7	0	s
2	118	Ginthoer Markus	1661	0	AUT	4½	1	w
3	14	Komarek Ludwig	1825	1959	AUT	5	1	s
4	27	Lehner Erich	1766	1916	AUT	5	1	w
5	41	Mielke Torsten	1630	1873	GER	6	0	s
6	24	Frisch Wilhelm	1749	1920	AUT	4½	½	w
7	20	Schmoll Arnold	1936	1897	AUT	4½	1	s
8	8	Newrkla Alexander	1937	1983	AUT	6½	0	w
9	28	Pingitzer Günther	1914	0	AUT	5½	0	w
			1807	1816			4½/9	



## Österreichische Staatsmeisterschaft 2009

Der junge Kärntner GM Markus Ragger war bei der Staatsmeisterschaft 2009 in Jenbach eine Klasse für sich und gewann das Turnier mit einem ganzen Punkt Vorsprung vor FM Kleissl und IM Baumegger. Damenstaatsmeisterin wurde WIM Anna-Christina Kopinits vor WIM Helene Mira und WMK Veronika Exler.

Die Salzburger Teilnehmer hatten eher wenig zu bestellen. Bei den Herren erreichte nur Gerhard Spiesberger (Ranshofen) eine Platzierung, die besser war als in der Setzliste. Bei den Damen spielte Eva Wunderl (Oberndorf/Laufen) in etwa entsprechend ihrer Elo-Erwartung. Für Christa Hackbarth (Ranshofen) begann das Turnier mit drei Niederlagen; danach konnte sie aber doch noch Punkte sammeln.

Unser Teilnehmer Robert Scheiblmaier (ASK Salzburg) spielte ein Turnier mit vielen Höhen und Tiefen. Nach 6 Runden lag Robert mit 3 Punkten im Mittelfeld, aber in den letzten 3 Runden verlor er teilweise sehr unglücklich und musste sich am Ende mit Rang 58 (bei 68 Teilnehmern) zufrieden geben.

### STAATSMEISTERSCHAFT 2009

#### Endstand

Rg.	SNr		Name	Elo	Verein	Pkte	BH
1	1	GM	Ragger Markus	2563	SK Kl.Ztg.MPÖ Maria Saal	7½	50
2	18	FM	Kleissl Helmut	2271	Sparkasse Jenbach	6½	49½
3	2	IM	Baumegger Siegfried	2455	Schachklub Baden	6½	49
4	58		Schweitzer Werner	2022	Raff Eisen Währing	6	51
5	27		Froewis Georg	2220	Hohenems	6	49½
6	3	IM	Neubauer Martin	2443	SV ASVÖ Raika St.Veit/Gl	6	49½
7	7	IM	Knoll Hermann	2393	Union Ansfelden	6	48½
8	5	IM	Lehner Oliver	2421	Sparkasse Jenbach	6	48
9	8	IM	Diermair Andreas	2361	Frauental	6	48
10	20		Halvax Georg	2260	SK Kl.Ztg.MPÖ Maria Saal	6	48
11	12	FM	Neumeier Klaus	2344	Datatechn.Eichgr.-Pressb.	6	47
12	15	FM	Kleiser Gregor	2292	1. WBSC	6	44½
31	28	NM	Ager Josef	2214	Ranshofen	4½	47
33	44		Spiesberger Gerhard	2106	Ranshofen	4½	43
45	39	NM	Hackbarth Wolfgang	2123	Ranshofen	4	39
51	50		Fruehauf Norbert	2080	Ranshofen	3½	39
58	46		Scheiblmaier Robert	2095	ASK Salzburg	3	40

68 Teilnehmer

Die Einzelergebnisse von Robert Scheiblmaier:

Rd.	SNr		Name	EloN	EloI	FED	Pkte	Erg.	F
1	12	FM	Neumeier Klaus	2327	2344	AUT	6	0	s
2	67		Sepetavc Walter	1957	2003	AUT	3	1	w
3	32		Schreiner Peter	2236	2188	AUT	5	0	s
4	33		Mittermayr Gerhard	2135	2178	AUT	4½	1	s
5	23		Hartl Daniel	2224	2249	AUT	4½	0	w
6	43	MK	Allacher Erwin	2086	2111	AUT	3½	1	w
7	30		Theuretzbacher Klaus	2186	2200	AUT	5	0	s
8	22	MK	Loidl Florian	2177	2251	AUT	5	0	w
9	68		Bauer Manfred	1854	1983	AUT	4	0	s
				2131	2167			3/9	

## DAMEN - STAATSMEISTERSCHAFT 2009

Endstand

Rg.	SNr		Name	Elo	Verein	Pkte	BH
<b>1</b>	<b>1</b>	<b>WIM</b>	<b>Kopinits Anna-Christina</b>	<b>2257</b>	<b>SV Wulkaprodersdorf</b>	<b>7</b>	<b>46½</b>
<b>2</b>	<b>3</b>	<b>WIM</b>	<b>Mira Helene</b>	<b>2108</b>	<b>Bregenz</b>	<b>6½</b>	<b>46½</b>
<b>3</b>	<b>6</b>	<b>WMK</b>	<b>Exler Veronika</b>	<b>2018</b>	<b>SC Donaustadt Wien</b>	<b>6</b>	<b>46½</b>
4	14	WMK	Anker Christin	1901	Hypobank Kufstein	6	43
5	12		Kessler Michaela	1913	Dornbirn	5½	42
6	7	WFM	Horvath Maria	2008	SV Pamhagen	5½	42
7	2	WFM	Novkovic Julia	2116	Dornbirn	5	40
8	10	WMK	Nagy Laura	1931	TSV St. Georgen/Gusen	5	39½
9	9		Froewis Annika	1933	Bregenz	5	32½
10	4	WMK	Newrkla Katharina	2078	Austria Wien	4½	46
11	5		Schink Barbara	2043	Strassenbahn Graz	4½	45½
12	8	WMK	Zechner Andrea	1986	ESV Austria Graz	4½	44
13	13	WMK	Bauer Marie-Christine	1910	SK Purbach	4½	37
<b>14</b>	<b>17</b>	<b>WMK</b>	<b>Wunderl Eva</b>	<b>1806</b>	<b>Oberndorf/Laufen</b>	<b>4½</b>	<b>37</b>
15	16		Schnegg Anna-Lena	1814	Jugendschachklub Landeck	3½	39½
16	18		Bernhard Julia	1670	SK St.Poelten	3½	38½
<b>17</b>	<b>11</b>	<b>WMK</b>	<b>Hackbarth Christa</b>	<b>1914</b>	<b>Ranshofen</b>	<b>3½</b>	<b>34½</b>
18	15		Rampler Evelyn	1868	SV Wulkaprodersdorf	3½	33
19	19		Hapala Lisa	1660	Sgm Voest Krems	2	36

Die Bundesmeisterschaft wurde diesmal in Landeck/Tirol ausgetragen. Die neue Tiroler ASKÖ Landesreferentin Karin Schnegg organisierte ein sehr schönes Turnier mit 24 Teilnehmern im Hauptbewerb. Im Rahmen der Veranstaltung fand auch das 1. Landecker Jugend-Open statt.



Die Sieger der ASKÖ Bundesmeisterschaft 2009 v.l.n.r.: Johann Steiner, Peter Stadler und Daniel Schnegg

Mit dabei waren auch Reinhard Vlasak (ASK, Salzburger ASKÖ-Vizelandesmeister) und Hans Maierhofer (OÖ ASKÖ-Landesmeister). Hartwig Huber (ASK) kam auch mit, weil das Turnier in seinem Geburtsort stattfand.

Der Turniersieg ging mit 5 Punkten aus 7 Partien an Peter Stadler (Hietzing / Fischer Wien), der die punktgleichen Johann Steiner (Austria Wien) und Daniel Schnegg (Jenbach) dank der knapp besseren Buchholzwertung auf die Plätze verwies.

Reinhard spielte ein starkes Turnier und hatte in der 5. Runde gegen den späteren Turniersieger Peter Stadler eine Gewinnstellung am Brett, die er in Zeitnot aber leider noch verlor. Dennoch erreichte er mit 4 Punkten den 7. Platz und holte sich wieder einige Elopunkte. Für Hartwig Huber war das Turnier zu stark besetzt. Durch die mangelnde Routine – Hartwig hat seit vielen Jahren keine Turnierpartie mehr gespielt – stand er gegen zunächst sehr starke Gegner, dann aber auch gegen den Landecker Schachnachwuchs auf verlorenem Posten und beendete das Turnier mit einem Punkt an letzter Stelle.



Die Teilnehmer des Jugend-Open, im Hintergrund links ASKÖ-Bundesreferent Peter Roth und die Tiroler ASKÖ-Landesreferentin Karin Schnegg (rechts).



Reinhard Vlasak, links daneben Anna-Lena Schnegg



Hartwig Huber im Kampf mit Gert Morze (Klagenfurt).

## ASKÖ-Bundeseinzelmeisterschaft Schach

### Endstand

Rg.	SNr		Name	EloN	EloI	Verein	Pkte	BH
1	3		Stadler Peter	2160	2169	Hietzing/Fischer Wien	5	30
2	6		Steiner Johann Mag.	2065	2065	Austria Wien	5	29½
3	4		Schnegg Daniel	2121	2092	Sparkasse Jenbach	5	29
4	1	NM	Loebler Heimo Mag.	2195	2234	Esv Austria Graz	4½	30½
5	2	FM	Ebner Hubert	2190	2206	Esv Austria Graz	4½	29½
6	5		Maierhofer Johann	2106	2190	Ranshofen	4½	27½
<b>7</b>	<b>8</b>		<b>Vlasak Reinhard Dr.</b>	<b>2000</b>	<b>2149</b>	<b>Ask Salzburg</b>	<b>4</b>	<b>26½</b>
8	9		Neubauer Anton	1973	2003	Esv Austria Graz	4	26½
	10		Frey Armin	1960	1961	Sk Feistritz Paternion	4	26½
10	7		Teuschler Hugo Mag.	2039	2078	Strassenbahn Graz	3½	27
11	15		Schnegg Anna-Lena	1662	0	Jugendschachklub Landeck	3½	25
12	12		Dalnodar Bernhard	1924	1978	Jugendschachklub Landeck	3½	24½
13	14		Liao Kevin	1871	1837	Jugendschachklub Landeck	3½	24½
14	17		Lettenbichler Marco	1627	0	Jugendschachklub Landeck	3½	23
15	13		Morze Gert	1906	1999	Sc Die Klagenfurter	3½	21½
16	11		Newrkla Alexander	1937	1983	Austria Wien	3	26½
17	18		Gerhold Doris	1583	0	Telfs	3	21½
18	19		Liao Kenny	1544	0	Jugendschachklub Landeck	3	18½
19	23		Zangerle Jasmin	1443	0	Jugendschachklub Landeck	3	18
20	16	WMK	Stangl Helga	1658	0	Sc Die Klagenfurter	2½	23½
21	22		Roeck Vanessa	1451	0	Jugendschachklub Landeck	2½	20½
22	21		Gerhold Florian	1502	0	Telfs	2½	18½
23	24		Dalnodar Martina	1304	0	Jugendschachklub Landeck	2	19½
<b>24</b>	<b>20</b>		<b>Huber Hartwig</b>	<b>1529</b>	<b>0</b>	<b>Ask Salzburg</b>	<b>1</b>	<b>20½</b>



Peter Roth, Alexander Newrkla, Johann Steiner, Reinhard Vlasak, Armin Frey und Helga Stangl



Einzelergebnisse von Reinhard Vlasak:

Rd.	SNr		Name	EloN	EloI	FED	Pkte	Erg.	F
1	20		Huber Hartwig	1529	0	AUT	1	1	w
2	1	NM	Loebler Heimo Mag.	2195	2234	AUT	4½	0	s
3	9		Neubauer Anton	1973	2003	AUT	4	1	w
4	5		Maierhofer Johann	2106	2190	AUT	4½	½	s
5	3		Stadler Peter	2160	2169	AUT	5	0	w
6	14		Liao Kevin	1871	1837	AUT	3½	1	s
7	10		Frey Armin	1960	1961	AUT	4	½	w
				1971	1989			4/7	

Einzelergebnisse von Hartwig Huber:

Rd.	SNr		Name	EloN	EloI	FED	Pkte	Erg.	F
1	8		Vlasak Reinhard Dr.	2000	2149	AUT	4	0	s
2	13		Morze Gert	1906	1999	AUT	3½	0	w
3	23		Zangerle Jasmin	1443	0	AUT	3	½	s
4	22		Roeck Vanessa	1451	0	AUT	2½	0	w
5	21		Gerhold Florian	1502	0	AUT	2½	½	s
6	24		Dalnodar Martina	1304	0	AUT	2	0	w
7	19		Liao Kenny	1544	0	AUT	3	0	s
				1593	1627			1/7	





## Das Team "Deutschmeister" gewinnt den ASK Tandemabend

Am Dienstag, dem 30. Juni haben sich wieder ein paar Tandembegeisterte im Sternbräu eingefunden. Wir teilten uns in fünf Teams auf und die Titelverteidiger Bernie und Florian konnten erneut ALLE Punkte holen.

😄 TANDEM FOREVER 😄

SNr	Name	Rd 1	Rd 2	Rd 3	Rd 4	Rd 5	Pkt
1	Deutschmeister*	XXX	2	2	2	2	8
2	Dreamteam**	0	XXX	0	0	1	1
3	Nurija & Miguel	0	2	XXX	1	2	5
4	Klaus & Allesandro	0	2	1	XXX	2	5
5	Hannes & Tom	0	1	0	0	XXX	1

\*Bernie & Florian

\*\*Yvan & Renate

### Blitz Juli 2009

#### Endstand

Rg.	SNr	Name	Elo	Verein	Pkte	BH
1	6	Hasanovic Nurija	1950	Schachklub Golling	9	65½
2	2	Jürgens Klaus	2156	Ask Salzburg	9	63
3	4	Scheiblmaier Robert Mag.	2076	Ask Salzburg	9	61½
4	3	Löffler Christoph	2125	Ask Salzburg	8½	67
5	1	Besner Bernhard	2156	Ask Salzburg	8	65½
6	8	Hamsic Vahidn	1825	Schachklub Golling	6	70
7	11	Mösenlechner Willi	1680	Ask Salzburg	6	61½
8	9	Flatz Helmut	1824	Ask Salzburg	5½	70½
9	5	Misciasci Alessandro	1977	Ask Salzburg	5½	58
10	7	Prüll Lukas	1843	Ask Salzburg	5	58
11	13	Andorfer Yvan Odi	1569	Ask Salzburg	4	54½
12	12	Bieniok Alfred	1638	Ask Salzburg	4	54
13	10	Lemmerhofer Manfred	1730	Ask Salzburg	4	52
14	14	Hofmann Werner	1561	Ask Salzburg	3½	52
15	15	Kuehleitner Markus Mag	1436	Ask Salzburg	1	54½

## Blitz0809

### Endstand

Rg.	SNr	Name	Elo	FED	Verein	Pkte	BH
1	1	Besner Bernhard	2156	GER	Ask Salzburg	10	67½
2	2	Löffler Christoph	2125	AUT	Ask Salzburg	8	71½
3	5	Hasanovic Nurija	1950	BIH	Schachklub Golling	8	67
4	8	Flatz Helmut	1824	AUT	Ask Salzburg	7½	69
5	9	Janeczek Egon	1769	AUT	Ask Salzburg	7	70½
6	3	Scheiblmaier Robert Mag.	2076	AUT	Ask Salzburg	7	69
7	10	Hattinger Walter	1681	AUT	Ask Salzburg	6½	55
8	16	Medina Miguel	0	DOM	Sk Royal Salzburg	5½	59½
9	4	Misciasci Alessandro	1977	ITA	Ask Salzburg	5	70½
10	11	Mösenlechner Willi	1680	AUT	Ask Salzburg	5	68
11	7	Prüll Lukas	1843	AUT	Ask Salzburg	5	67½
12	6	Usleber Helmut	1949	AUT	Ask Salzburg	5	59½
13	12	Bieniok Alfred	1638	GER	Ask Salzburg	4½	53½
14	14	Hofmann Werner	1561	AUT	Ask Salzburg	4	53
15	13	Andorfer Yvan Odi	1569	AUT	Ask Salzburg	4	51½
16	18	Posch Manfred	0	AUT		3	52
17	15	Kuehleitner Markus Mag	1436	AUT	Ask Salzburg	3	46½
18	17	Nilsson Mikael	0	AUT		1	38

## ASK-Blitzcup 2009

### Gesamtwertung nach Punkten

Pl	Name	Verein	Elo	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	m.S.	o.S.	AT	Schn
1	Löffler Christoph	ASK	2125	27	27	30	30	30	22	27	193	193	7	27,57
2	Besner Bernhard	ASK	2156	30	24	24	20	27	20	30	175	175	7	25,00
3	Scheiblmaier Robert	ASK	2076	24	30	27	24	24	24	18	171	171	7	24,43
4	Flatz Helmut	ASK	1824	22	22	16	22	18	14	22	136	136	7	19,43
5	Misciasci Alessandro	ASK	1977	18	14	14		16	12	12	86	86	6	14,33
6	Mösenlechner Willi	ASK	1680	9	12	8	12	11	16	11	79	79	7	11,29
7	Hasanovic Nurija	Rif / Golling	1950					22	30	24	76	76	3	25,33
8	Hattinger Walter	ASK	1681	14	16	5	9	14		16	74	74	6	12,33
9	Hofmann Werner	vereinslos	1561	11	18	6	6	8	7	7	63	63	7	9,00
10	Andorfer Yvan Odi	ASK	1569	16	11	10	7		10	6	60	60	6	10,00

11	Knezevic Antonio	Hallein	1200		20	20					40	40	2	20,00
12	Kühleitner Markus	ASK	1436	7	7	4	5	7	6	4	40	40	7	5,71
13	Koller Karl	ASK	1642	10		7	8	9			34	34	4	8,50
14	Janeczek Egon	ASK	1769				11			20	31	31	2	15,50
15	Prüll Lukas	ASK	1843		8				11	10	29	29	3	9,67
16	Lemmerhofer Manfred	ASK	1730	8				12	8		28	28	3	9,33
17	Jürgens Klaus	ASK							27		27	27	1	27,00
18	Waggerl Franz	Süd / Inter / Royal	2094				27				27	27	1	27,00
19	Klinger Sepp	SV Schwarzach	1819			11	16				27	27	2	13,50
20	Medina Miguel	vereinslos	1200					10		14	24	24	2	12,00
21	Maierhofer Johann	Ranshofen	2107			22					22	22	1	22,00
22	Neuwirth Manfred	Schwarzach	1712	12			10				22	22	2	11,00
23	Glanzer Jan	ASK	1903	20							20	20	1	20,00
24	Tanczos Dezsoe	Irdning	1911					20			20	20	1	20,00
25	Cardaklija Mirsad	Mozart	2020			18					18	18	1	18,00
26	Hamzic Wahedim	Rif / Golling							18		18	18	1	18,00
27	Westermeier Arnulf	ASK	2252				18				18	18	1	18,00
28	Bieniok Alfred	ASK							9	8	17	17	2	8,50
29	Groiss Karl	ASK	1836				14				14	14	1	14,00
30	Neuwirth Gernot	ASK	1548		10						10	10	1	10,00
31	Gattermayer Robert	Union Ansfelden	2004			9					9	9	1	9,00
32	Koblinger Gerald	ASK	1368		9						9	9	1	9,00
33	Usleber Helmut	ASK	1949							9	9	9	1	9,00
34	Scherzer Stefan	ASK	1200					6			6	6	1	6,00
35	Posch Manfred	vereinslos								5	5	5	1	5,00
36	Lederer Anatol	vereinslos	1200			3					3	3	1	3,00
37	Nilsson Mikael	vereinslos	0							3	3	3	1	3,00

## 1. Abend

Der erste sommerliche Schachabend im Sternbräugarten bot für 16 Teilnehmer einen vergnüglichen Anfang des 4PF-Turniers. In Führung nach dem ersten Abend ist Neuwirth Gernot mit 3 Siegen. Sehr erfreulich ist der Neueinstieg von Lederer Anatol im Klub, gleich mit 2 Punkten, einen mit einem schönen Matt sowie die Rückkehr von Herndl Gerald, der auch in der Meisterschaft wieder aktiv wird.



## 2. Abend

Am zweiten heißen Garten-Schach-Abend gab es eine Teilnehmerzahl von 18 Spielern. Seriensieger Florian geht mit 5 aus 6 alleinig in Führung, dicht gefolgt von Anatol und Yvan mit 4,5 Punkten. Drei Spieler schafften 100%, Christoph, Klaus und Karl.

## 3. Abend



Nach dem 3. Abend führen Pöllner, Andorfer und Lederer mit 5,5 Punkten, gefolgt von Bieniok und Neuwirth mit 5 Punkten. Spannung ist also garantiert für die nächsten zwei Dienstage. Die Ergebnisse der dritten Runde dieses Abends wurden leider nur teilweise festgehalten.

## 4. Abend

Der vorletzte Abend, erstmals „indoor“, sah 11 Teilnehmer, wobei drei „neue“ Steiner Werner, Klugsberger Fritz und Müller Erich alle zumindest einmal punkten konnten. An der Spitze nun Yvan vor Gernot und Klaus und nur mehr diese drei –alle Spieler der ASK Kometen Mannschaft- haben Chancen auf den Gesamtsieg.

## 5. Abend: Gernot Neuwirth Gesamtsieger

Am Finaltag kamen zwar nur 6 Teilnehmer in den lauschigen Gastgarten, dafür gab es aber Hochspannung, denn der Turniersieg wurde zwischen Klaus, Yvan und Gernot in einem Krimi entschieden. Zuerst konnte Yvan schon in schlechter Stellung Klaus mit einem Konter überraschen und schien dann gegen Gernot als klarer Favorit, der in der ersten Runde des Abends spielfrei war. Aber im Showdown spielten sie dann noch zweimal gegeneinander und beide Partien –die erste etwas glücklich– konnte Gernot gewinnen und sich so knapp den 4PF-Turniersieg holen. Der dritte Gesamtplatz ging an Anatol, der seine Klasse trotz Zeitproblemen schon aufblitzen ließ.



		P	T	%					
Neuwirth Gernot	1520	9,5	15	63%	Besner Bernhard	2133	2,0	3	67%
Andorfer Yvan Odi	1639	8,5	15	57%	Hasanovic Nurija	1950	2,0	3	67%
Lederer Anatol	0	7,0	12	58%	Vlasak Reinhard Dr.	2000	1,5	5	30%
Thalhammer Klaus	1890	6,0	12	50%	Müller Erich	1205	1,0	1	100%
Pöllner Florian	1750	5,5	11	50%	Klugsberger Fritz	0	1,0	2	50%
Löffler Christoph	2117	5,0	5	100%	Rettenbacher Robert	1875	1,0	3	33%
Bieniok Alfred	1636	5,0	6	83%	Unica Mirel	1650	1,0	3	33%
Koller Karl	1618	5,0	11	45%	Maier Dominik	0	1,0	3	33%
Prüll Lukas	1812	4,5	8	56%	Steiner Werner	0	1,0	3	33%
Jürgens Klaus	2145	4,0	6	67%	Pleninger Otto	1738	0,5	2	25%
Herndl Gerald	2102	4,0	8	50%	Misciasci Alessandro	1989	0,5	3	17%
Maier Günther	1333	4,0	8	50%	Forstinger Alfred	1804	0,5	3	17%
Lemmerhofer Manfred	1679	4,0	9	44%	Scherzer Stefan	1600	0,0	1	0%
Medina Miguel	0	3,5	6	58%	Eisert Tom	0	0,0	5	0%
					Kuehleitner Markus Mag	1414	0,0	6	0%



Gernot Neuwirth (Sieger des 4PF Pokals 2009) und Yvan Andorfer (2. Platz). Im Hintergrund Christoph Löffler.



## Offene Salzburger **Stadtmeisterschaft 2010** und **ASKÖ- Stadtmeisterschaft** und Klubwertungen der teilnehmenden Vereine

- Veranstalter ASK-Sbg./Post-SV, SIR und ASKÖ
- Teilnahmeberechtigt Offen für alle Vereinsspieler sowie Hobbyspieler
- Termine **Runde 1. bis 5. :** am Dienstag, 18.45 Uhr im Klublokal ASK im Gasthof Sternbräu, Griesgasse 23  
**Runde 6. bis 9. :** am Donnerstag, 18.45 Uhr im Klublokal Sbg-Süd im Hotel Schaffenrath, Alpenstraße 117
- |                        |                        |                        |
|------------------------|------------------------|------------------------|
| <b>1. Rd. 29.09.09</b> | <b>2. Rd. 13.10.09</b> | <b>3. Rd. 27.10.09</b> |
| <b>4. Rd. 10.11.09</b> | <b>5. Rd. 24.11.09</b> | <b>6. Rd. 07.01.10</b> |
| <b>7. Rd. 21.01.10</b> | <b>8. Rd. 04.02.10</b> | <b>9. Rd. 18.02.10</b> |
- Nennungsschluss **Dienstag der 29.09.2009 um 18.30 Uhr**
- Austragungsmodus **9 Runden** Schweizer System „Swiss Manager“ ( Herzog ) Nationale **ELO -Wertung**  
Es gelten die Fide-Regeln. Jeder Spieler, der mehr als 60 Minuten nach dem planmäßigen Beginn der Spielzeit am Schachbrett Brett eintrifft, verliert die Partie. Bei einer begründeten Verspätung muss der Schiedsrichter vor dem planmäßigen Beginn der Runde verständigt werden"
- Bedenkzeit:** 2 Stunden/40 Züge plus 30 Minuten Zeitzugabe  
Das Vor- bzw. Nachspielen von Partien ist nur im Einvernehmen mit dem Schiedsrichter möglich. Das Ergebnis von vor bzw. nachgespielten Partien ist bis **spätestens Mittwoch 19.00 Uhr** vor der nächsten Runde dem Schiedsrichter zu melden. Für nichtgemeldete Partien behält sich die Turnierleitung eine Entscheidung vor.
- Runde 1-5:** Die Auslosung der jeweils nächsten Runde erfolgt **Mittwoch (6-Tage) vor dem Spieltag um 21.00 Uhr** und kann beim Schiedsrichter oder im Internet unter <http://schachklub.ws> erfragt werden.
- Runde 6-9:** Die Auslosung der jeweils nächsten Runde erfolgt **Mittwoch (8-Tage) vor dem Spieltag um 21.00 Uhr** und kann beim Schiedsrichter oder im Internet unter <http://schachklub.ws> erfragt werden.





# Ausschreibung Stadtmeisterschaft



Nenngeld	€ 10,- Für Damen, Jugendliche bis 18 und Senioren € 5,-
Schiedsrichter	RS Flatz Helmut Tel.pr. 0662/ 42 95 44, Handy 0664/ 25 23 965 E-Mail <a href="mailto:h.flatz@aon.at">h.flatz@aon.at</a>
Klubwertungen	Die Klubwertungen richten sich nach der Reihung im Endklassement sowie den Bestimmungen der teilnehmenden Vereine
ASKÖ - Wertung	Die ASKÖ - Wertung richtet sich nach der Reihung im Endklassement
Hobby - Wertung	Die Hobby-Wertung richtet sich nach der Reihung im Endklassement
Zweitwertung	Über die Platzierungen und Preise entscheiden die Buchholzwertung mit 2 Streichresultaten sowie die Fidewertung
Schiedsgericht	Drei Turnierteilnehmer bilden das Schiedsgericht Das Schiedsgericht entscheidet endgültig in 2. Instanz (1.Instanz Schiedsrichter)
Preise	<b>1. Platz € 100,-</b> <b>2. Platz € 60,-</b> <b>3. Platz € 50,-</b> <b>4. Platz € 40,-</b> <b>5. Platz € 30,-</b>
Kategoriepreise	<b>U 2000 Elo, U 1850 Elo, U 1700 Elo, U 1550 Elo</b> Der Erstplatzierte in der Kategorie erhält € 30,-- Zusätzlich zu den Geldpreisen sind auch Sachpreise für ASKÖ Hobby, Damen, Senioren und Jugendspieler vorgesehen
Sensationspreis	Zusätzlich wird ein „Sensationspreis“ für den Spieler vergeben, der den Gegner besiegt, zu dem er den größten Elo-Abstand nach oben aufweist
Siegerehrung	Am Dienstag, den 09.03.2010 um 19.30 Uhr im Sternbräu Griesgasse 23 5020 Salzburg Anschließend findet ein Blitzturnier statt  <b>Jeder Spieler kann beim Turnier nur einen Geldpreis gewinnen</b> <b>Die Preisträger sind für die Versteuerung des Gewinnes selbst verantwortlich</b>



# Ausschreibung Salzburger und OÖ Schnellschachlandesmeisterschaft



LANDESVERBAND OBERÖSTERREICH  
LANDESVERBAND SALZBURG  
ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND

Salzburg, Linz, im Juni 2009

## A U S S C H R E I B U N G der LANDESMEISTERSCHAFT 2009 im SCHNELLSCHACH für Oberösterreich und Salzburg

**SPIELORT:** Pfarrrsaaal Mondsee, Kirchengasse 1, 5310 Mondsee  
(vom Marktplatz aus - hinter der Stiftskirche)  
Parkmöglichkeit: Parkplatz Nord oder an der Seepromenade

**TERMIN:** **Sonntag, 13. September 2009, 10.00 Uhr**

**NENNSCHLUSS:** 9.45 Uhr

**NENNGELD:** EURO 4,-- bei Voranmeldung  
EURO 5,-- bei Nennung am Spieltag  
EURO 2,-- Schüler, Jugendliche U-18

**TURNIERMODUS:** 7 Runden Schweizer System: Regeln für Schnellschach  
Vormittags 3 Runden mit je 15 Minuten plus 5 Sekunden pro  
Nachmittags 4 Runden Zug Bedenkzeit/Spieler

**PREISE:** Geld- und Sachpreise (40 %, 30 %, 20 %)  
Geldpreise werden nach dem Hort-System vergeben  
(Zweitwertung - Rundenfortschritt)  
Sachpreise \* für besten Senior über 60, 70, 80, beste Dame,

**! Eigenes Jugendturnier, wenn mehr als 15 Teilnehmer bis U-16 kommen !**

**SPIELBERECHTIGT:** Das Turnier ist offen ausgeschrieben.

**QUALIFIKATION:** Die/der bestplatzierte Spieler/in, für die/den ein gültiger Spielerpaß  
des jeweiligen Landesverbandes besteht und die jeweiligen TUWO-  
bestimmungen erfüllt, erhält den Titel:  
**"OÖ. LANDESMEISTER im SCHNELLSCHACH 2009" bzw.  
" SALZBURGER LANDESMEISTER im SCHNELLSCHACH 2009 "**

**TURNIERLEITUNG:** IS DI Gerhard Herndl

**VERANSTALTER** Naturfreunde Raiffeisen Mondsee/Sektion Schach  
**AUSKUNFT/** Andreas Hopfgartner Tel.: 06233/8227-16  
**ANMELDUNG:** [a.hopfgartner@utanet.at](mailto:a.hopfgartner@utanet.at)

Der Präsident des LV Salzburg:

Der Präsident des LV OÖ:

DI Gerhard Herndl

Mag. Dr. Hermann Zemlicka

## Ausbildung

zum

## C-Trainer / Übungsleiter

im Auftrag und unter der Patronanz der  
Landessportorganisation Salzburg

- Termine:** Fr. 2.10. 17:00 – 18:30, 18:50 – 20:20 (4 Einheiten)  
Sa. 3.10: 9:00 – 20:20 (12 Einheiten)  
So. 4.10.: 9:00 – 16:30 (8 Einheiten)
- Fr. 23.10: 17:00 – 20:20 (4 Einheiten)  
Sa. 24.10: 9:00 – 10:30 (2 Einheiten), 10:50 – 20:20 (10 Einheiten)  
So. 25.10: 9:00 – 16:30 (8 Einheiten)
- Ort:** Raum Salzburg/Vöcklabruck – wird spätestens 1. September feststehen!
- Nenngeld:** 35.- Euro
- Referenten:** Harald Schneider-Zinner (IM und FIDE-Trainer),  
Karl Heinz Schein (ÖSB-Vorsitzender für Trainerausbildungen)  
Günter Mitterhuemer (Int. Schiedsrichter)
- Anzahl der Einheiten:** 48 Einheiten a 45 min vor Ort  
4 Einheiten Erste-Hilfe-Kurs (zum selbstständigen Absolvieren – bzw.  
Ausbildungsnachweis der nicht älter als 2 Jahre sein darf)  
8 Einheiten in Form einer Hausarbeit
- Gesamt: 60 Einheiten a 45 min (entspricht neuem Konzept der  
BSO – Bundessportorganisation)
- Anmeldung / Info:** Aus organisatorischen Gründen (Teilnehmeranzahl, Nächtigung,..) bitte ehest  
möglich, spätestens bis 31. August.
- Mitterhuemer Günter,  
Seebach 19, 4070 Eferding, Tel 07272 – 4398,  
email: guenter.mitterhuemer@schach.at

Detaillierte Ausschreibung bei Anmeldung bzw. auf Anfrage!

Der Landesspielleiter:

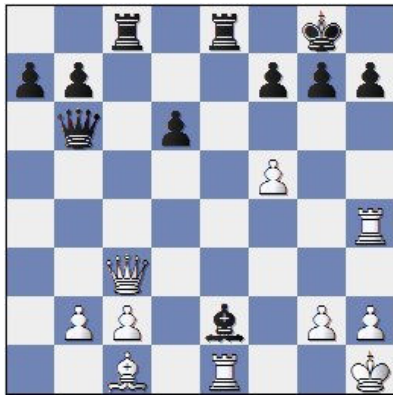
Günter Mitterhuemer



Der Präsident:

Mag. Dr. Herman Zemlicka

7)



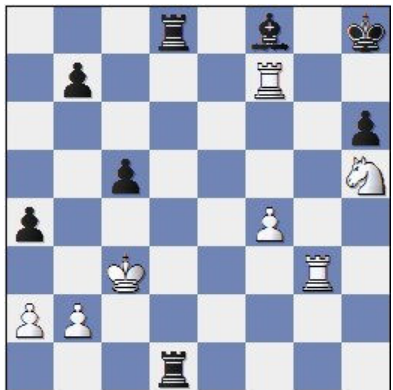
Schwarz griff mit 22. ...Tac8 die weiße Dame an. Der Zug war ein entscheidender Fehler. Wie gewinnt Weiß?

10)



Der junge österreichische GM Markus Ragger hat die Eröffnung mit Schwarz ziemlich misshandelt. Mit dem nächsten Zug von Weiß wurde er vor unlösbare Probleme gestellt. Was zog Weiß?

8)



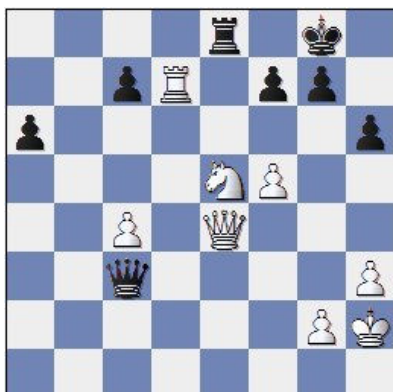
Schwarz stellte mit 41. ... Td1 die Drohung 42. ... Tc1 matt auf. Wie hat Weiß reagiert?

11)



Weiß hat einen Turm mehr, aber eine sehr unsichere Königsstellung. Schwarz gewinnt jetzt entscheidendes Material. Wie?

9)



Schwarz verließ sich darauf, dass er die Minusfigur durch die Fesselung des Springers mit 39. ... Dc3 zurückgewinnt. Wie gewinnt Weiß?

12)



Schwarz hat die Entwicklung vernachlässigt und zu viele Züge mit der Dame gemacht. Wie kann Weiß die Stellung vorteilhaft nützen?

<p>13)</p>		<p>E1)</p>	
	<p>Weiß am Zug gewinnt</p>		<p>Weiß zog in dieser Stellung 64. h7? Und verlor die Partie. Mit welchem Zug hätte Weiß ein Remis erreicht?</p>
<p>14)</p>		<p>E2)</p>	
	<p>Weiß hat gerade mit 28. Lxa5 einen Bauern verspeist und wurde sofort dafür bestraft. Was zog Schwarz?</p>		<p>Wie kann Schwarz seinen vorgerückten a-Bauern in eine Dame verwandeln?</p>
<p>15)</p>		<p>E3)</p>	
	<p>Weiß kann forciert mattsetzen. Wie?</p>		<p>Weiß am Zug gewinnt</p>

**7) Guseinov,G (2660) - Godena,M (2535) EU-ch (4), 2009**

**23.Txe2!** Gewinnt eine Figur, weil sich keiner der schwarzen Türme von der Grundreihe entfernen darf, ohne seinen Kollegen ungedeckt zu hinterlassen. **23...g5 24.Tc4** [ Sogar 24.Lxg5 hätte gewonnen: 24...Txc3 25.Txe8+ Kg7 26.Txh7+! Kxh7 27.Lf6 und das Matt auf h8 ist nicht zu verhindern.] **1-0**

**8) Kotronias,V (2600) - Vallejo Pons,F (2700) EU-ch (5), 2009**

**42.Th7+!** und Schwarz gab auf wegen 42...Kxh7 43.Sf6+ gefolgt von 44.Tg8++. **1-0**

**9) Kryvoruchko,Y (2600) - Conquest,S (2530) Reykjavik op (5), 2009**

**40.Sg6!** Der Springer entfesselt sich mit einer Mattdrohung. Schwarz gab auf, weil er nach 40...Txe4 wegen 41.Td8+ nebst 42.Th8+ matt wird, und die Verteidigung 40...Tf8 an 41.Txf7 scheitert **1-0**

**10) Ivanisevic,I (2625) - Ragger,M (2540) EU-ch (5), 2009**

**26.Tf6!** und Schwarz gab auf, weil er gegen die Drohung 27.Txh6++ keine ausreichende Verteidigung hat: 26...gxf6 ( 26...Txf7 27.Te8+ Kh7 28.Dd3+; 26...Kh7 27.Lg6+ Kg8 28.Txf8+ Kxf8 29.Te8#) 27.Dxf6+ Kh7 28.Dg6+ Kh8 29.Dxh6#] **1-0**

**11) Durarbeyli,V (2435) - Yemelin,V (2575) EU-ch (2), 2009**

**23...Lf1!** Droht Matt auf g2 und lenkt den Turm von der Verteidigung des Le3 ab – Schwarz gewinnt die Dame und bald darauf die Partie: **24.Txf1 Lxe3+ 25.Dxe3 Dxe3+ 26.Tf2 Tf8 27.Taf1 g6 28.Lb3 Txf2 29.Txf2 Dxc3 30.Lxd5 Dc1+ 31.Kg2 Dg5+ 0-1**

**12) Halkias,S (2575) - Aleskerov,F (2340) EU-ch (1), 2009**

**12.g4!** Damit gerät die schwarze Dame in Schwierigkeiten: **12...Dxg4** [ 12...Dh3 13.Tg1 und 14.Tg3 gewinnt die Dame.] **13.Tg1 Dh3 14.Tg3 Dh5 15.Tg5 Dh6** [ 15...Dh3 16.Lf1 ändert nichts.] **16.Tc5** Die Entscheidung – der Abzugsangriff auf die Dame gewinnt eine Figur: [ auch 16.Te5 16...Dh3 17.Lf1 hätte gewonnen] **16...Dh3 17.Txc8+ Ke7 18.Lb4+ d6 19.Tc7+ Sd7 20.Se5 Thd8 21.Txb7 Dxh2 22.Sc6+ Ke8 23.Da4 Dh1+ 24.Lf1 Tdc8 25.Lxd6 Dh5 26.e5 Lh6 27.Lg2 1-0**

**13) Lenic,L (2545) - Kreisl,R (2390) EU-ch (5), 2009**

**29.Sxh7!** Ein typischer „Dosenöffner“ mit einem Läufer auf b2. Die weißen Schwerfiguren erhalten jetzt Zugang zum Feld h8. **29...Se5** [das klassische Ende käme mit 29...Kxh7 30.Th5+ gxh5 31.Dxh5+ Kg8 32.Dh8#] **30.Sf6+ Kf8 31.Sxe8 Lxd5 32.Dxd5 Txe8 33.Lxe8 1-0**

**14) Todorovic,G (2385) - Lintchevski,D (2480) EU-ch (10)**

**28...Sf3+!** Eine schmerzhafteste Erinnerung, dass man auch ohne Dame mattgesetzt werden kann – Schwarz gewinnt **29.Kf1** [nach 29.gxf3 gibt es keine Verteidigung gegen das Schach des f-Turms und Matt durch Th1: 29. ... gxf3 30.Lc3 Tf5 und das Spiel ist aus] **29...Th1+ 30.Ke2 Txa1 31.gxf3 exf3+ 32.Kd3 g3 0-1**

**15) Danielian,E (2510) - Jackova,J (2360) [A30] Dresden ol (Women) (2), 2008**

Es folgt ein Matt in 5 Zügen: **33.Txf7+! 33...Kxf7 34.Dxh7+ Kf6** [ 34...Kf8 35.Lh6#] **35.Lg5+! Kf5 36.Df7+ und Schwarz gab wegen 36...Kxg5 37.Tg4+ und 38.Dxg6++ auf. 1-0**

**E1) Nikolaev,N (2423) - Simonian,H (2504)**

**RUS-chT2 16th Dagomys (1), 2009**

**64.h7?** [ 64.Kg7! Tg1+ 65.Kf8 Kf6 66.h7 Th1 67.Kg8=] **64...Tg1+ 65.Kh6 Kf7 66.h8S+ Kf6 67.Kh7 Tg2 0-1**

**E2) Leko,P (2751) - Karjakin,S (2706) Amber Blindfold 18th Nice (10), 2009**

**46...Lc3!! 47.e6+** [ 47.Sd3 Lxb2 48.Sxb2 a3-+; 47.bxc3 a3-+] **47...Ke8 48.Sd5 Lxb2 49.Kf4 a3 50.Sb4 Ke7 51.Kg5 Kxe6 52.Kxg6 Kd6 53.Kf5 Kc5 54.Sc2 a2 55.g5 Kc4 56.g6 Kb3 0-1**

**E3) Grachev,B (2652) - Chadaev,N (2557)**

**RUS-chT 16th Dagomys (1), 2009**

**53.Ta4!** Sichert die Königsstellung auf der 4. Reihe und bringt Schwarz in einen fatalen Zugzwang: **53...Td6 54.Ta7** [ 54.Ta7 Txd5 55.Tf7+ Ke6 56.Txg7 Td4+ 57.Kg5 Tg4+ 58.Kh6 f4 59.Tf7+-] **1-0**





## ALLGEMEINER SCHACHKLUB SALZBURG

MIT SITZ IM STERNBRÄU, GRIESGASSE 23, 5020 SALZBURG  
 ZVR-Zahl: 145 538 835 – Homepage <http://schachklub.ws>  
 Bankverbindung: Raika Lehen, BLZ 35600, Kto.Nr. 6100903

### TERMINPLAN

#### SEPTEMBER 2009

Dienstag	01.	September	2009	September BC
Dienstag	08.	September	2009	Freier Klubabend
Sonntag	13.	September	2009	Salzburger Schnellschach LM (Mondsee)
Dienstag	15.	September	2009	Vorspielen MM: ASK 3-Post 1 / Stern-Komet
Samstag	19.	September	2009	ASKÖ Spielefest Hellbrunn (bei Schlechtwetter am Sonntag, 20. September)
Samstag	19.	September	2009	1. Runde LLB, 2. Klasse Stadt
Dienstag	22.	September	2009	Kegeln, Bowling oder Sonstiges
Dienstag	29.	September	2009	Stadtmeisterschaft 1.Runde (ASK)

#### OKTOBER 2009

Samstag	03.	Oktober	2009	1. Runde LLA, 1. Klasse Nord
Dienstag	06.	Oktober	2009	Oktober BC
Samstag	10.	Oktober	2009	2. Runde LLB, 2. Klasse Stadt
Dienstag	13.	Oktober	2009	Stadtmeisterschaft 2.Runde (ASK)
Samstag	17.	Oktober	2009	2. Runde LLA, 1. Klasse Nord
Dienstag	20.	Oktober	2009	Freier Klubabend; MF-Besprechung/Schulung
Freitag	23.	Oktober	2009	1. Runde 2.BLW (Braunau)
Samstag	24.	Oktober	2009	2. Runde 2. BLW, 3. Runde LLB, 2. Klasse Stadt
Sonntag	25.	Oktober	2009	3. Runde 2. BLW
Montag	26.	Oktober	2009	Nationalfeiertag Blitz-LM (Oberndorf)
Dienstag	27.	Oktober	2009	Stadtmeisterschaft 3.Runde (ASK)

#### I M P R E S S U M

**Allgemeiner Schachklub Salzburg ZVR-Zahl 145 538 835**  
 per Adresse: Robert Rettenbacher, Augasse 3, 5081 Anif  
 Redaktion: Reinhard Vlasak Mail: [rvlasak@applied-biotech.at](mailto:rvlasak@applied-biotech.at)  
 Telefon Privat: 0662/832144, Telefon Mobil: 0664/4032846  
 Bankverbindung: Raika Lehen, BLZ 35600 Kto.Nr.6100903  
 Die ASK-Homepage findet man unter <http://schachklub.ws>

---

# WERBUNG